

Antrag an die Mitgliederversammlung des Landesseniorenrats Niedersachsen e.V. am 2016 in Hannover.

Antragsteller:

AG im Landesseniorenrat Niedersachsen e.V. Region Weser – Ems

Antrag: III

Der Landesseniorenrat Niedersachsen e.V. fordert die Bundesregierung auf, dafür zu sorgen, dass mit Blick auf die Weiterentwicklung der Finanzstruktur der gesetzlichen Krankenversicherung gesetzlich dafür Sorge getragen wird, dass der Krankenkassenbeitrag wieder paritätisch erhoben wird.

Begründung:

Wer eine gesetzliche Rente bezieht, ist grundsätzlich in einer eigenen Krankenversicherung der Rentner (KVdR) versichert. Diese wird von den gesetzlichen Krankenkassen (z.B. den Ersatzkassen, der AOK oder der BKK) betrieben. Der Gesetzgeber plant im Zuge des Gesetzes zur Weiterentwicklung der Finanzstruktur und der Qualität in der gesetzlichen Krankenversicherung u.a. den Krankenkassen die Möglichkeit zu geben, künftig kassenindividuelle einkommensabhängige Zusatzbeiträge erheben zu können.

Solche Zusatzbeiträge würden eine weitere unverhältnismäßige finanzielle Belastung der Rentnerinnen und Rentner bedeuten.

Wir fordern stattdessen eine paritätische Erhebung der Krankenkassenbeiträge.

i.A. Theo Weggert
Sprecher AG – Weser - Ems

III.

Der Antrag wird weitergeleitet an
*die Bundestagsfraktionen,
das Bundesarbeitsministerium sowie an
das Bundesgesundheitsministerium.*